

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 3-4: **Basler Schauplätze**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MESSE

Swissbau 03

Vom 21. bis 25. Januar 2003 findet die Swissbau 03 in der Messe Basel statt. Anbieter aus den Bereichen Planung, Baumaterialien, Ausbau, Küche, Bad, Heizung, Lüftung und Klima zeigen ihre Highlights und Neuheiten. Sonderschauen informieren über nachhaltige Bau- und Energiekonzepte sowie zukunftsweisende Architekturideen mit bekannten und neuartigen Materialien. Messeinformationen erhalten Sie unter www.swissbau.ch
MCH Messe Basel AG
 4021 Basel
 058 200 20 20, Fax 058 206 21 91

AUSSTELLER

Chiquet-Energetechnik AG

Halle 3 U, C 34

Speicheröfen werden heute meist zweischalig gebaut, d. h. sie bestehen aus einem Schamotte-Speicherkern und einer Ummantelung (Kacheln, Putz, Naturstein oder Metall). Der Schamottekern wird beim Feuern mit Energie aufgeladen, die Wärme gelangt dank der Speicherwirkung während 12 bis 24 Stunden in die Wohnräume. Mit den zwischen Kern und Ummantelung eingebauten Absorbieren (wasserdurchspülte Kupferplatten) lässt sich die bis anhin nur im Aufstellungsraum des Ofens nutzbare Wärme in einen Wasserkreislauf bringen und so nach Bedarf im ganzen Haus verteilen. (Ober- bzw. Untergeschoss, Badzimmer etc). Da die Absorberwärme nicht direkt aus dem Feuer, sondern aus dem Ofenspeicher bezogen wird, kann auf einen Wasserspeicher verzichtet werden, ebenso auf Regelein-



richtungen und Aussenfühler. Das System eignet sich als Vollheizung von hochwärmegeprägten Häusern oder als Ergänzungsheizung, zur Unterstützung der Zentralheizung in der kalten Winterzeit (z. B. bei Wärmepumpen) oder zum Stilllegen der Ölheizung in der Übergangszeit.
Chiquet-Energetechnik AG
 4466 Ormalingen
 061 985 96 60, Fax 061 985 96 63
www.chiquet-sopra.ch

richtungen und Aussenfühler. Das System eignet sich als Vollheizung von hochwärmegeprägten Häusern oder als Ergänzungsheizung, zur Unterstützung der Zentralheizung in der kalten Winterzeit (z. B. bei Wärmepumpen) oder zum Stilllegen der Ölheizung in der Übergangszeit.

Chiquet-Energetechnik AG
 4466 Ormalingen
 061 985 96 60, Fax 061 985 96 63
www.chiquet-sopra.ch

Flumroc AG

Halle 2.2, Stand A 54

Die Flumroc AG zeigt an ihrem Stand die vielfältigen Möglichkeiten, den Wärmehaushalt von Gebäuden ganzheitlich zu optimieren und dadurch die Kosten zu minimieren. Vorgestellt werden zahlreiche Systemlösungen für Niedrigenergiebauten. Weitere Themen am Flumroc-Stand sind: die wärmetechnische Sanierung von Altbauten; innovative Lösungen für Flach- und Steildächer; Eurodach; Eurowand; die mineralisch verputzte Aussenwärmedämmung; Wärmedämmung mit integriertem Gefälle; Energie-Contracting und vieles mehr.
Flumroc AG
 8890 Flums
 081 734 11 11, Fax 081 734 12 13
www.flumroc.ch

Noserlight AG

Halle 2.1, Stand K 45

Eine Kernkompetenz von Noserlight ist das Angebot von dekorativen Beleuchtungssystemen für den privaten und geschäftlichen



Bereich. Eine hochwertige Verarbeitung und eine grosse Vielfalt an Kombinationsmöglichkeiten er-

möglichen eine individuelle und praxisgerechte Beleuchtung. Die Eigenprodukte wie Halogeneinbauleuchten, Stromschienensysteme oder Gartenleuchten ergänzen das umfangreiche Beleuchtungssortiment. Noserlight präsentiert an der Swissbau als Neuheit das Programm «Check-In» von Oligo. Das Hochvolt-Schienensystem bietet in einem Trägersystem die Vorzüge der Niedervoltlampen (Farbbrillanz, lange Lebensdauer) für die Akzentbeleuchtung und lichtstarke Hochleistungslampen für die Netzspannung (HIT, T 7).

Noserlight AG
 8908 Zwillikon

01 761 85 85, Fax 01 761 86 12

Pergo AG

Halle 2.2, Stand G 82

Pergo präsentiert an der Swissbau das gesamte Sortiment. Dank der neu entwickelten Oberfläche von Bodens «Naturaltouch» behält die-



ser die Natürlichkeit eines geölten Holzbodens und ist gleichzeitig widerstandsfähig und langlebig. Der Boden muss nicht neu geölt oder geschliffen werden. «Naturaltouch» ist schnell zu verlegen dank dem Click-System, einfach zu reinigen, hygienisch und lichtecht.

Pergo AG
 6330 Cham
 041 748 19 19, Fax 041 748 19 99
www.pergo.com

Euböolithwerke AG

Halle 2.2, Stand L 54

An ihrem Stand zeigt die Euböolithwerke AG 72 grossformatige Originalbelagmuster. Die Beläge

sind nach den verbindlichen Richtlinien sowohl für magnesitgebundene wie auch für Kunstharz-Böden hergestellt. Zahlreiche ausgestellte Bilder von ausgeführten Böden zeigen verschiedene Typen fugenloser Bodenbeläge, die sich für den vielfältigen Einsatz in öffentlichen und privaten Gebäuden eignen.

Euböolithwerke AG
 4601 Olten
 062 296 33 33, Fax 062 296 33 37

Hansgrohe AG

Halle 3, Stand E 12

Die Designmarke «Axor» von Hansgrohe führte vor fünf Jahren die erste komplette Badausstattung aus Edelstahl ein: «Axor



Steel». Das Programm besteht aus 40 Einzelkomponenten und betont den Werkstoff Edelstahl als Alternative zu herkömmlich glänzendem Chrom, nämlich in matter Optik. Weil keine zusätzliche Oberfläche aufgebracht werden muss, beispielsweise durch Galvanisieren oder Lackieren, ist das Produkt unbegrenzt haltbar und pflegeleicht und zudem rezyklierbar.

Hansgrohe AG
 5432 Neuenhof
 056 416 26 26, Fax 056 416 26 27
www.axor.ch

Weitere Swissbau-Standbesprechungen auf den Seiten 72, 76, 78 und 80 sowie in tec21, Ausgabe 1-2, Seiten 28-30.